

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

|  |                   |            |
|--|-------------------|------------|
| Stadtamt   | Stellungnahme-Nr. | Datum      |
| Amt 53   | S0153/11          | 15.06.2011 |
| zum/zur  |                   |            |
| F0096/11 der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! |                   |            |
| Bezeichnung  |                   |            |
| Sachstand Tierheim                                 |                   |            |
| Verteiler  |                   | Tag        |
| Der Oberbürgermeister                              |                   | 28.06.2011 |

1. Wie hat sich die Kapazitätsauslastung im Tierheim seit der Renovierung 2006 entwickelt (aufgenommene Tiere, vermittelte Tiere)?
2. Die Renovierung des Tierheims sollte gemäß der Begründung des interfraktionellen Antrages A0071/06 (vom 13. April 2006) einen Weiterbetrieb bis 2013/2015 zulassen. Bleibt es bei dieser Zielstellung?
3. Wie gestaltet sich derzeit, in Umsetzung des Antrages A0093/10 unserer Fraktion, die Erreichbarkeit des Tierheims per E-Mail?
4. Wäre die Einrichtung eines Telefonanrufbeantworters möglich? Dies könnte hilfreich sein, da das Tierheim oft nicht erreichbar ist.
5. Besteht für den Fall, dass z. B. mehr Hunde im Tierheim aufzunehmen sind, die Möglichkeit, mehr Plätze z. B. in Zusammenarbeit mit Tierpensionen oder anderen Tierheimen zur Verfügung zu stellen? Gibt es eine solche Zusammenarbeit?

Zu 1.:

Die Kapazitätsauslastung (aufgenommene Tiere/abgegebene Tiere) im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg ist seit der Renovierung 2006 in etwa gleich geblieben. Allerdings befinden sich nach dem Inkrafttreten der Verordnung über die von Hunden ausgehenden Gefahren LSA vermehrt Hunde im Tierheim, die schwer oder nicht mehr zu vermitteln sind.

Die Belegung der Zwinger richtet sich nach der Verträglichkeit der Hunde. Die Anzahl der Zwinger (37) ist nicht mit der Aufnahmekapazität von 55 Hunden gleichzusetzen. Es sind überdies Zwinger zu Quarantäne zwecken und Notaufnahme freizuhalten.

Die Anzahl an exotischen Fundtieren ist leicht gestiegen, stellt aber kein Kapazitätsproblem dar.

Zu 2.:

Nach der Rekonstruktion des Tierheimes ist eine tierschutzgerechte Unterbringung und Versorgung der Tiere derzeit sichergestellt. Der Weiterbetrieb ist bis 2015 sichergestellt. Im Rahmen der aktuellen Haushaltskonsolidierung sind keine weiteren Mittel planbar.

Zu 3.:

Das Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg ist über die E- Mail- Adresse [tierheim@magdeburg.de](mailto:tierheim@magdeburg.de) zu erreichen.

Zu 4.:

Das Tierheim ist zu den regulären Öffnungszeiten grundsätzlich über die Telefon-Nr. 03 91/2 53 76 31 zu erreichen. In dringenden Fällen ist zudem jederzeit ein Anruf über die Tierrettung, Telefon- Nr. 5 40-10, möglich.

Ein Anrufbeantworter ist arbeitstechnisch kontraproduktiv und wurde deshalb vor einigen Jahren abgeschafft. Der Bürger legt auf eine fachliche Auskunft wert.

Zu 5.:

Es bestehen seit Jahren Kontakte zu anderen Tierpensionen und anderen Tierheimen, die bei Bedarf genutzt werden.

Brüning